

EUROBAROMETER 74

ÖFFENTLICHE MEINUNG IN DER EUROPÄISCHEN UNION

Herbst 2010

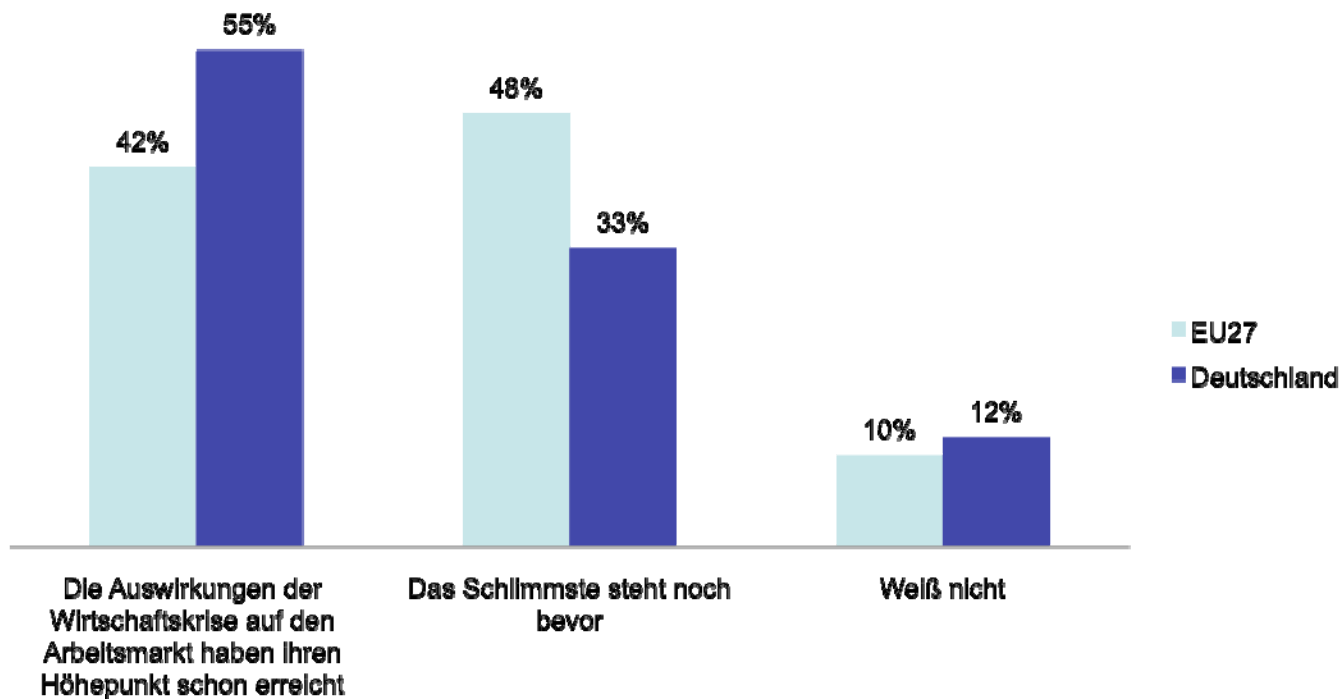
NATIONALER BERICHT

DEUTSCHLAND

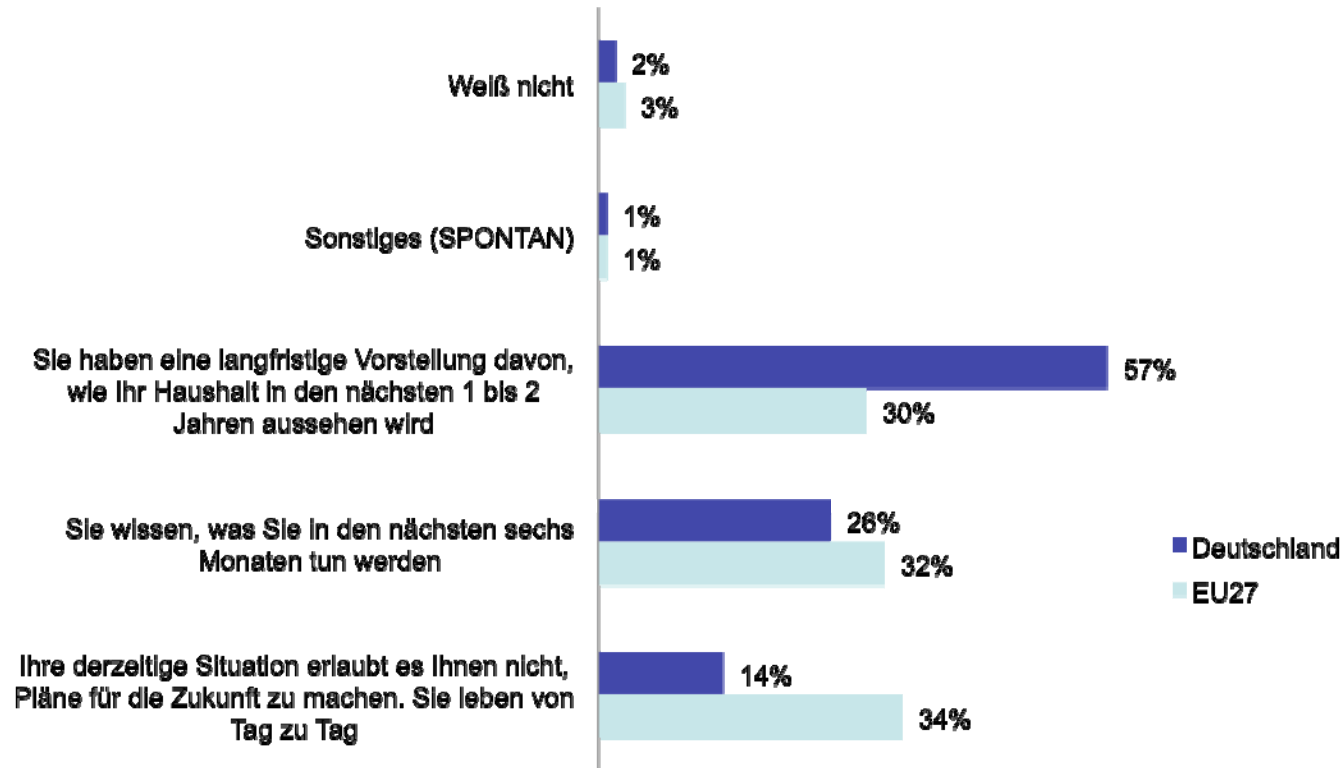
18. Februar 2011

Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland

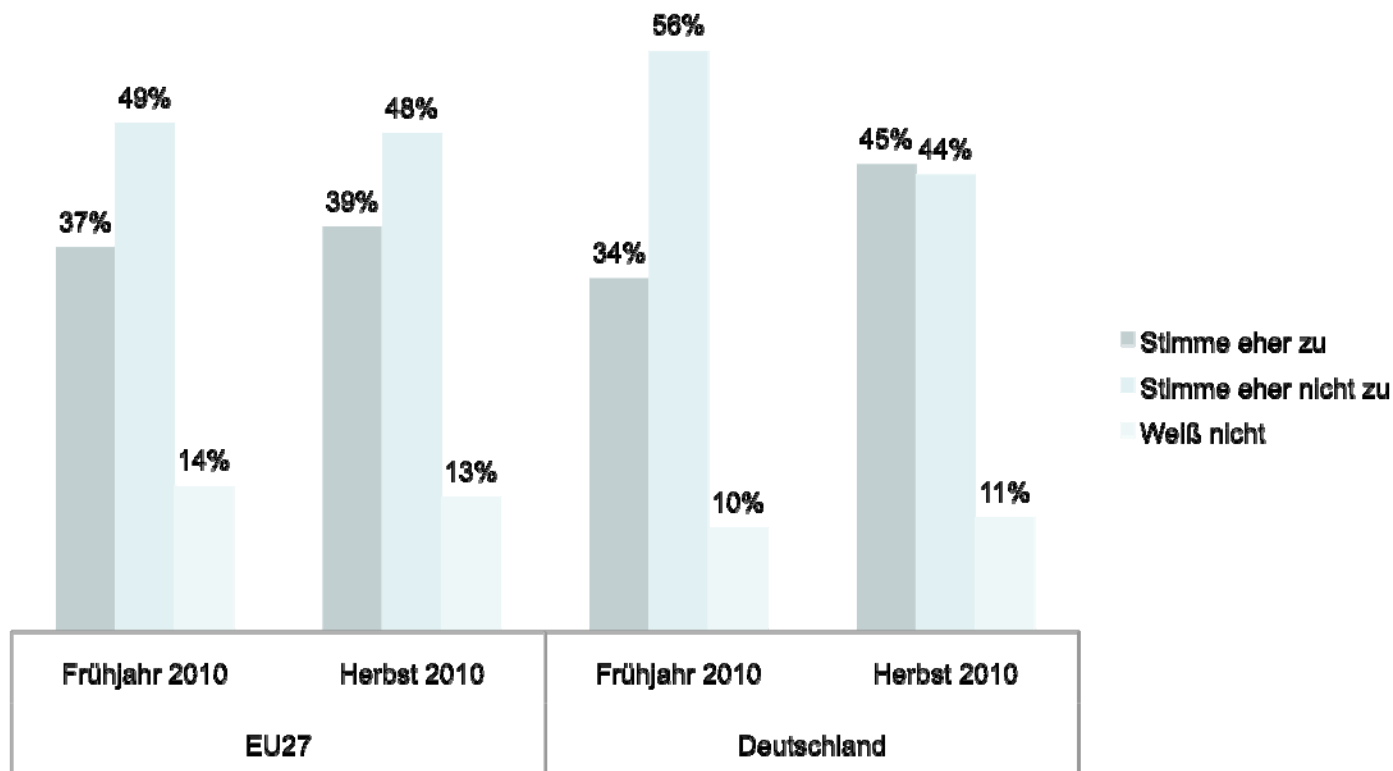
Haben die Auswirkungen der Wirtschaftskrise auf den Arbeitsmarkt ihren Höhepunkt schon erreicht? (QC1)



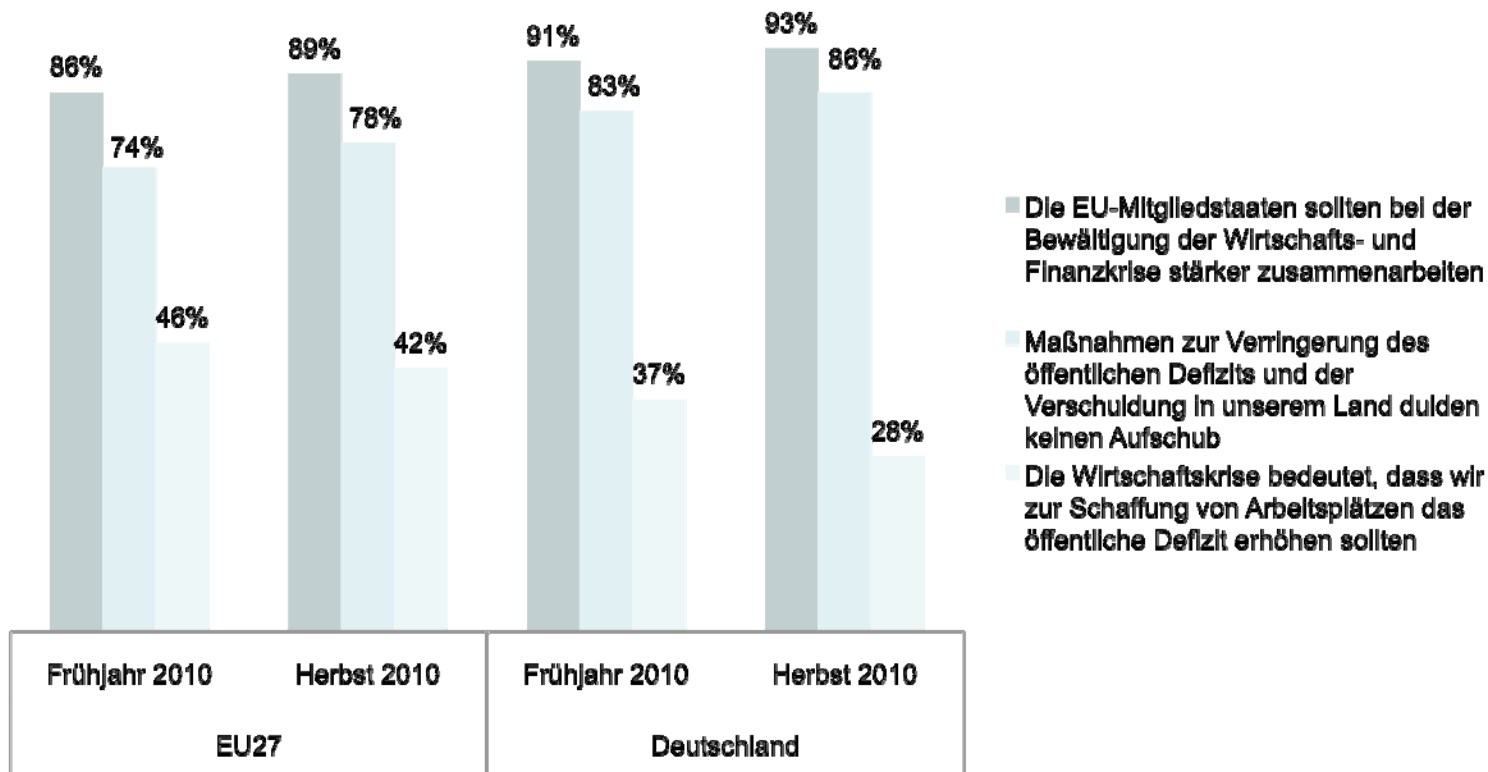
Persönliche Haushaltsplanung ('Zustimmung') (QC2)



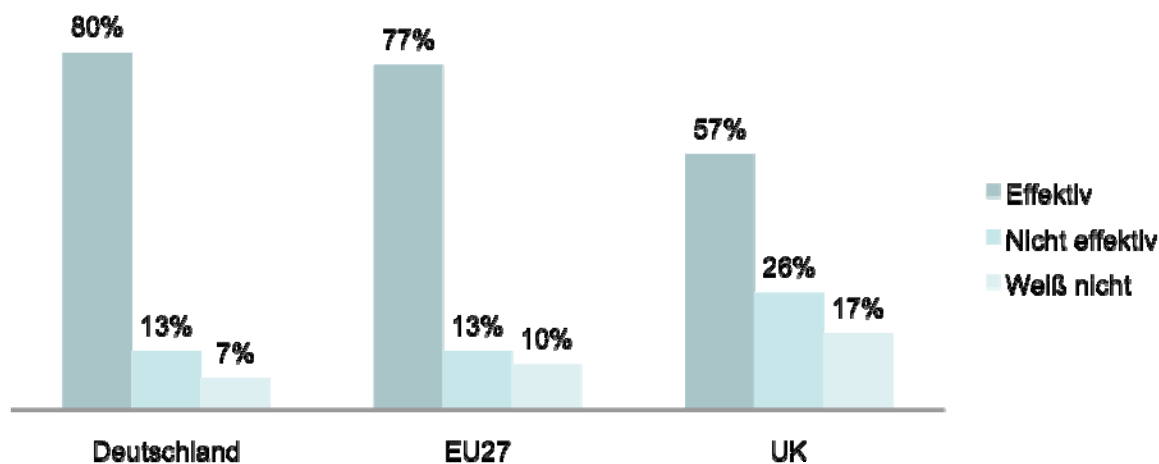
**Alles in allem hat der Euro die Auswirkungen der Wirtschaftskrise
abgedämpft (QC4)**



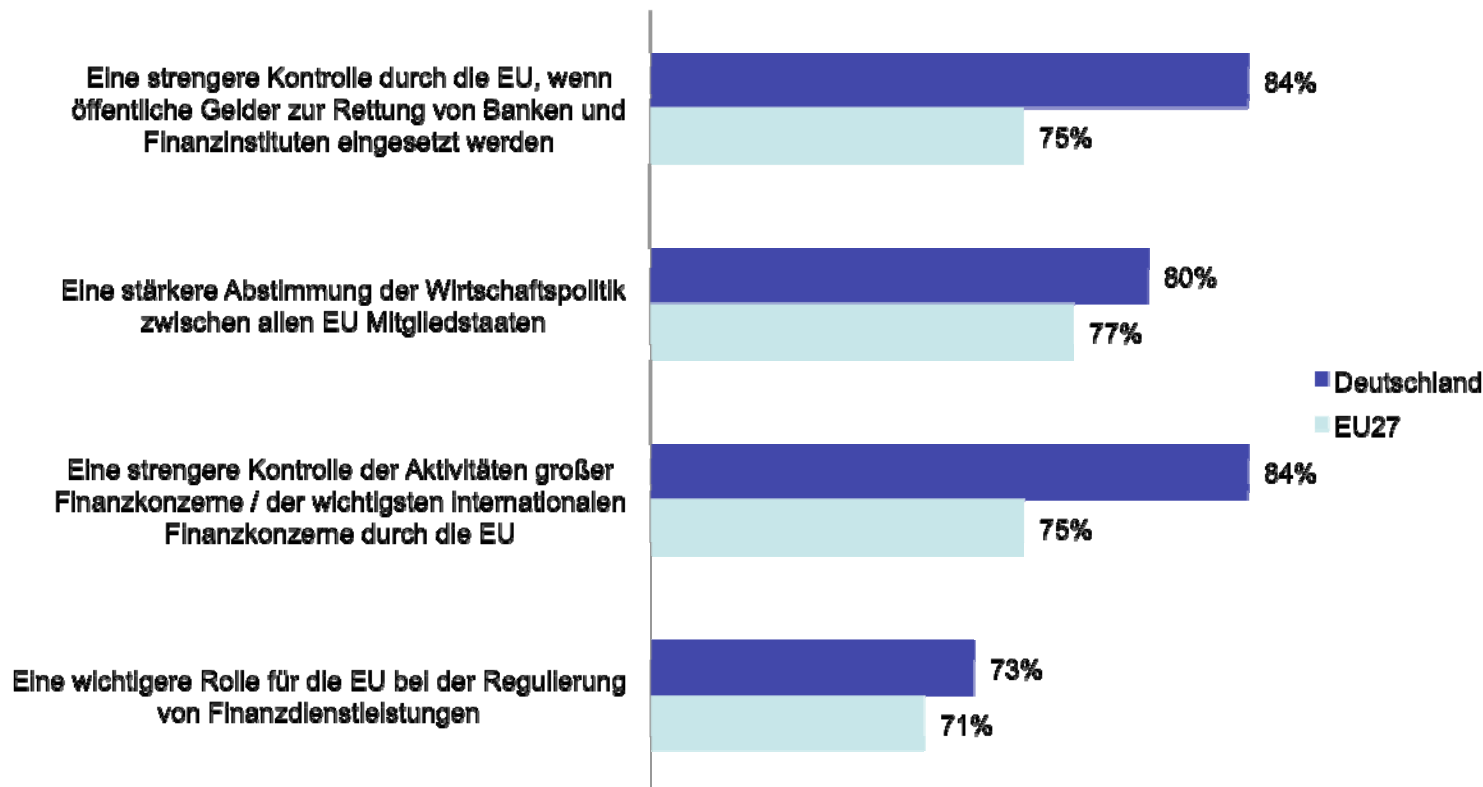
Wie soll die Schuldenkrise bekämpft werden? ('Zustimmung') (QC6.3/6.5/6.7)



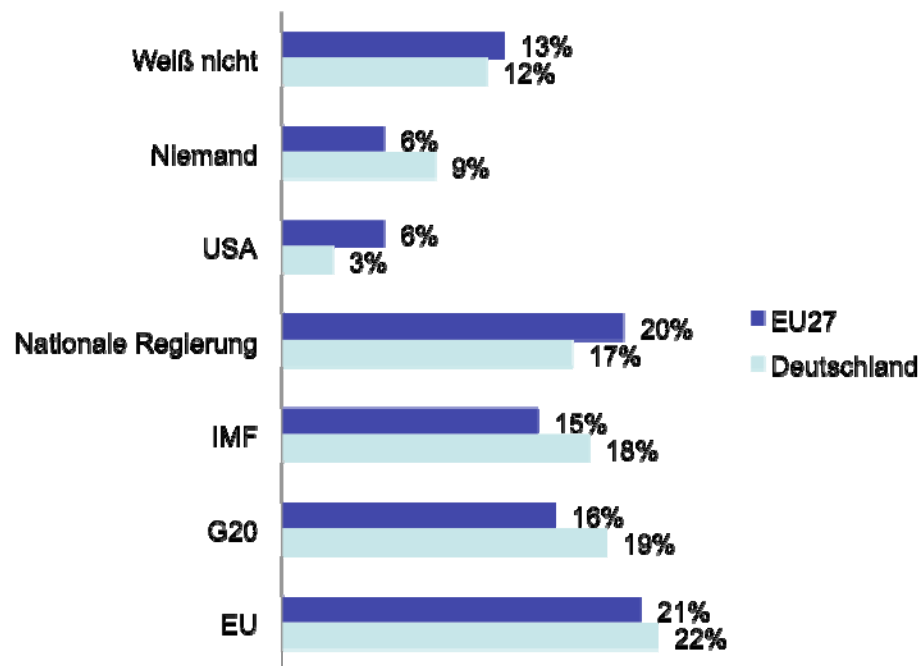
**Eine stärkere Abstimmung der Wirtschaftspolitik zwischen
allen EU Mitgliedstaaten (QC7.3)**



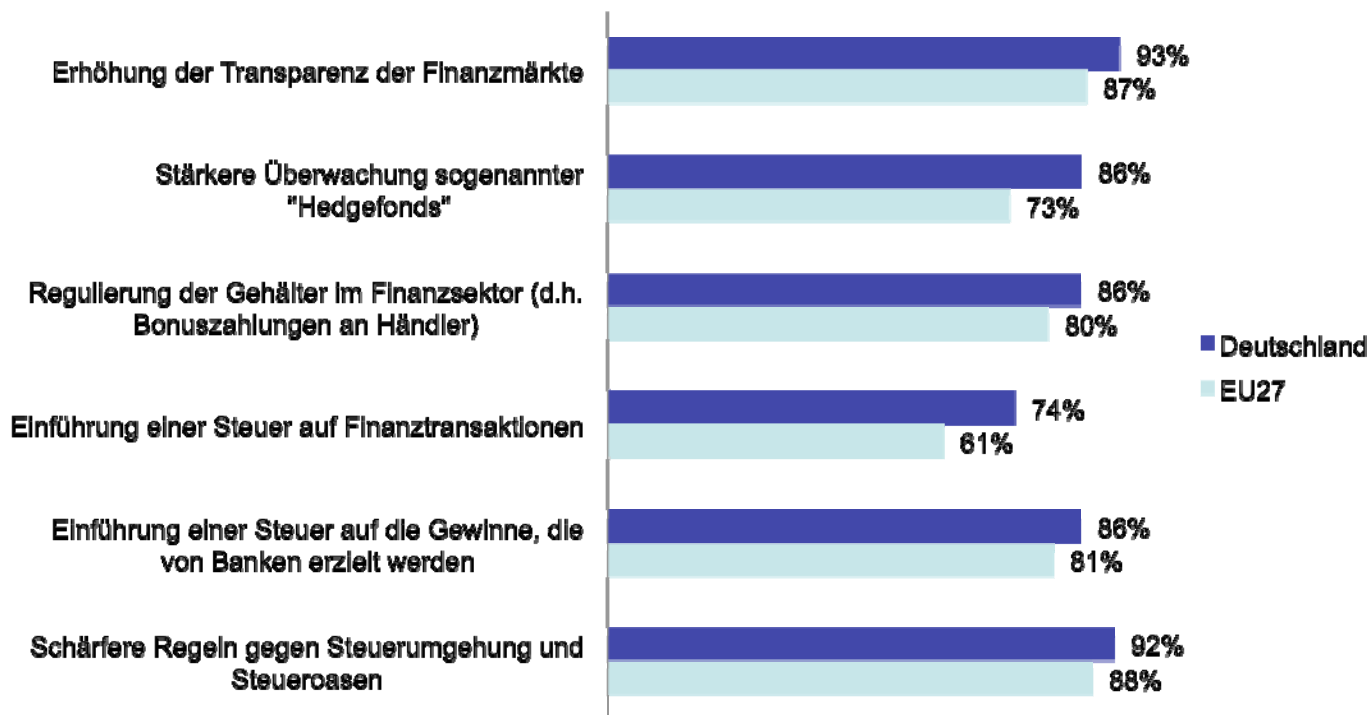
Maßnahmen zur Bekämpfung der derzeitigen Wirtschafts- und Finanzkrise ('Sinnvoll') (QC7.1 - QC7.4)



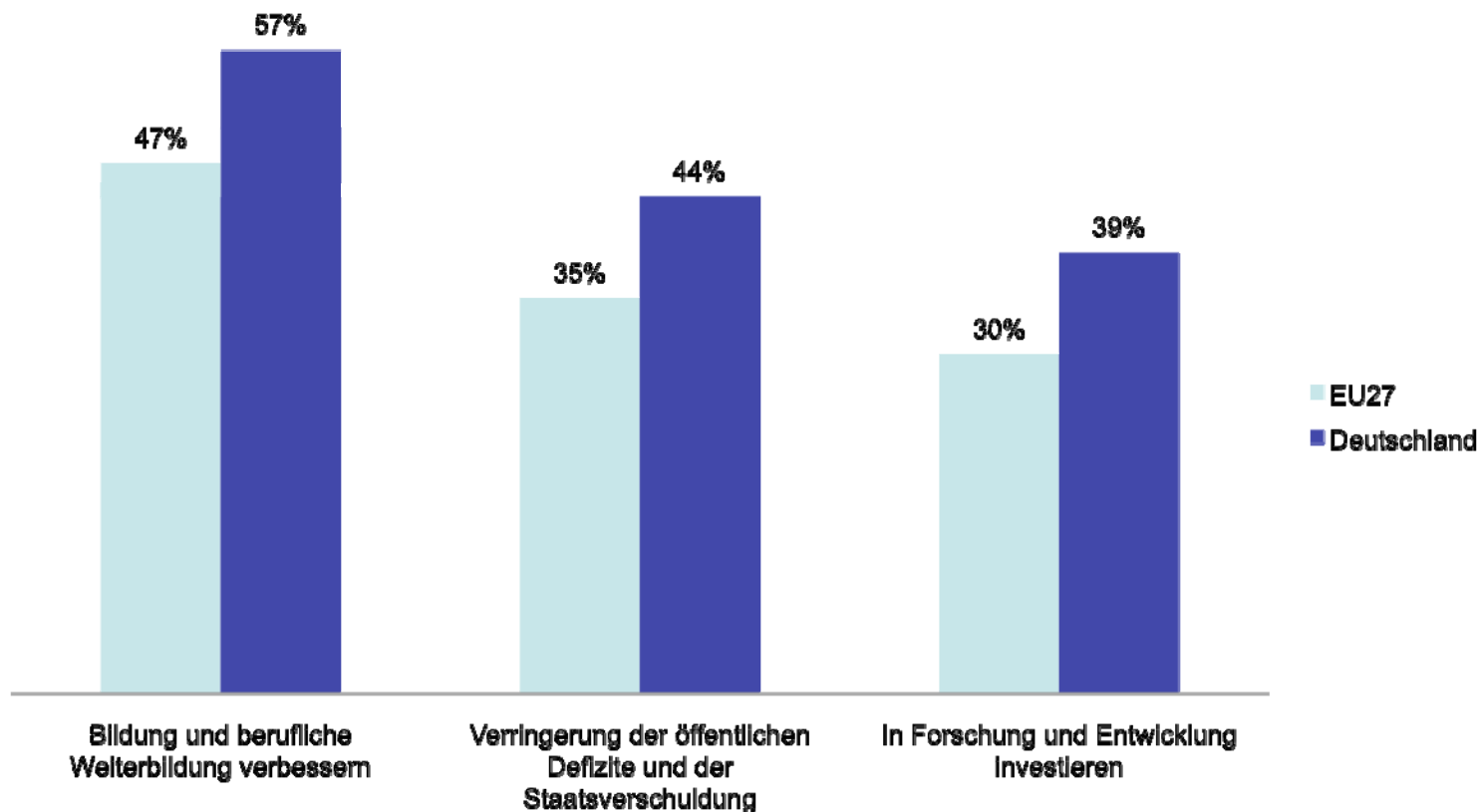
Welcher der folgenden Akteure ist Ihrer Meinung nach am besten in der Lage, wirksame Maßnahmen gegen die Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrise zu ergreifen? (QC3)



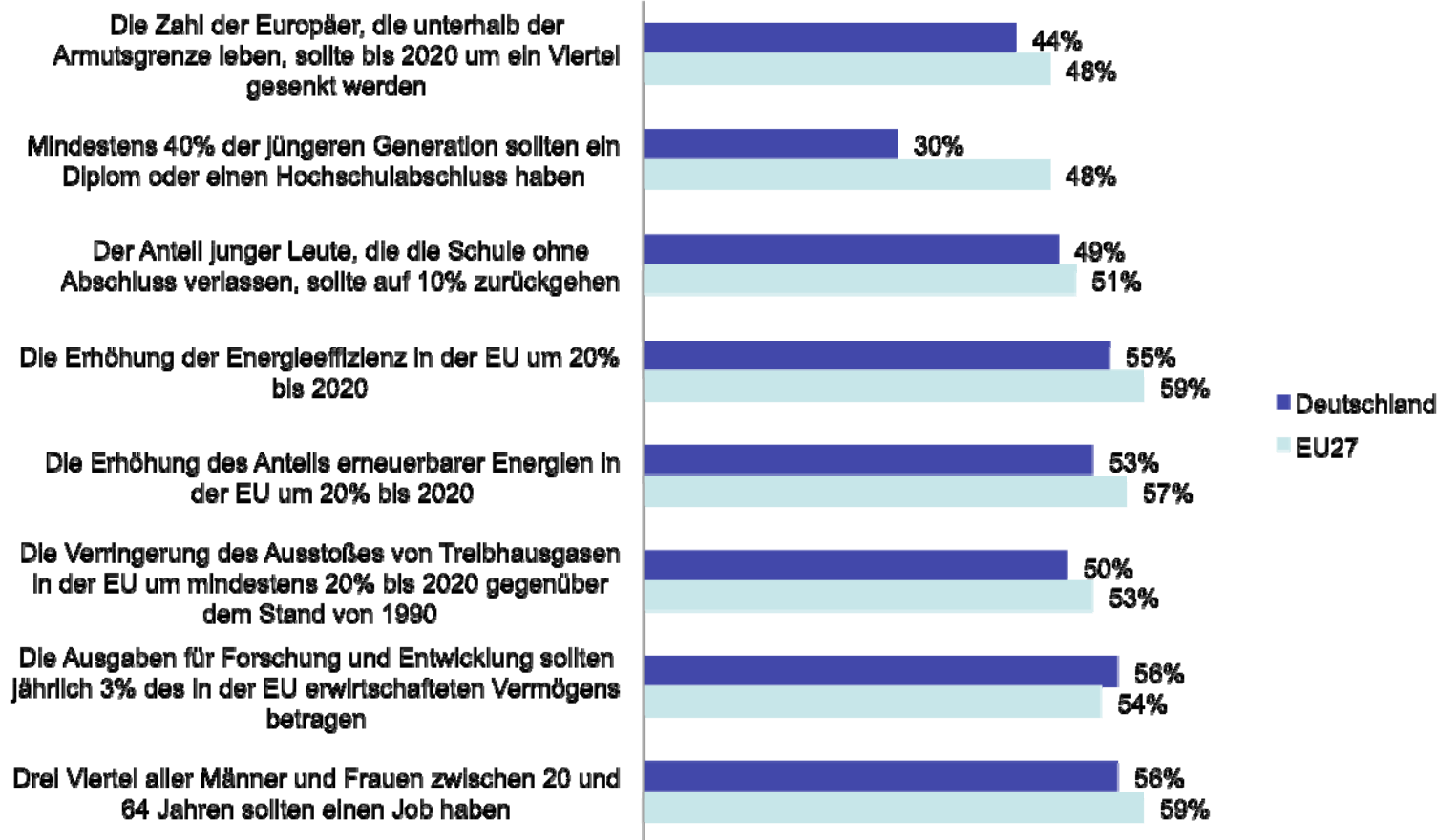
Mögliche Maßnahmen der EU zur Reform der weltweiten Finanzmärkte („Zustimmung“) (QC8.1 - QC8.6)



Welche drei Initiativen könnten am meisten zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit der europäischen Wirtschaft beitragen? (QC5)



**Sind die Ziele, die bis zum Jahr 2020 in der Europäischen Union erreicht werden sollen, zu ehrgeizig, ungefähr angemessen oder zu beschneiden? ('angemessen')
(QB1.1-1.8)**



EUROBAROMETER 74

ÖFFENTLICHE MEINUNG IN DER EUROPÄISCHEN UNION

Herbst 2010

NATIONALER BERICHT

DEUTSCHLAND

18. Februar 2011

Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland